

Verantwortlich für die Vorbereitung und das Konzept zur Werkstatt *Der Seminarkurs in den künstlerisch-ästhetischen Fächern* waren:

Detlef David, Referent für die künstlerisch-ästhetischen Fächer und Sport am LISUM

Claudia Schümann, Fachbereichsleiterin Kunst am Alexander S. Puschkin-Gymnasium Hennigsdorf und verantwortlich für die Mitarbeit im Bereich Qualifizierung Fachberater Sek. I/II

Silvia Marx, Fachlehrerin für Musik und Darstellendes Spiel am Ernst-Haeckel-Gymnasium Werder und Fachberaterin für Darstellen und Gestalten

Kerstin Hetmann, Fachlehrerin für Deutsch und Darstellendes Spiel am Georg-Mendheim-OSZ Oranienburg und verantwortlich für die Lehrplanimplementierung Darstellendes Spiel

Die Protokollniederschrift (verantwortlich: Kerstin Hetmann) stellt eine Zusammenfassung der Referentinnen- und Diskussionsbeiträge und der Arbeitsgruppenarbeit dar.

Wir danken allen beteiligten Kolleginnen und Kollegen, die durch Hinweise, Nachfragen, Situationsbeschreibungen und Vorschläge zur Qualität und Aktualität der Veranstaltung maßgeblich beigetragen haben und deren Mitarbeit in das Protokoll eingegangen ist.

Die vorliegende Niederschrift ist als Protokoll für die Teilnehmer der Fortbildung konzipiert und gleichermaßen als Informations- und Arbeitsmaterial für weitere interessierte Kolleginnen und Kollegen. Für mögliche Probleme, die sich aus diesem „Spagat“ ergeben, bitten wir um Verständnis.

Die drei Referentinnen haben im aktuellen Schuljahr einen Seminarkurs zur Studien- und Berufsorientierung begonnen. Die in der Fortbildungsveranstaltung vorgestellten und hier angefügten Materialien sind ihre für den eigenen Unterricht entwickelten Materialien.

Die Quellen der hier vorliegenden Schriftversion - konkrete Lehrermaterialien und das Veranstaltungsprotokoll zur Fortbildung am 25.09.2012 – bedingen ebenso wie der Zeitpunkt der Erarbeitung (3 Monate nach den ersten Unterrichtserfahrungen der Referentinnen), dass es sich hier um ein vorläufiges Ergebnis bzw. um ein bewusstes Angebot im Prozess handelt. Das bitten wir zu berücksichtigen.

Damit im Zusammenhang steht auch, dass das hier vorliegende Material sich ausschließlich auf den Seminarkurs zur *Studien- und Berufsorientierung* bezieht. Kurze konzeptionelle Überlegungen dazu finden sich auch noch unter dem Gliederungspunkt 1. Auch die inhaltlich-methodische Schärfung des *künstlerisch-ästhetischen Profils* steht noch am Anfang.

Wir freuen uns jedenfalls generell über Nachfragen und Hinweise und sehen dem weiteren, sich entwickelnden Prozess zur Ausgestaltung des Seminarkurses allgemein und des Seminarkurses in den künstlerisch-ästhetischen Fächern mit Neugierde und Interesse entgegen.